

## Ringelnatz, Joachim: Müder Juniabend (1908)

- 1 Blühende Kastanienzweige
- 2 Strecken ihre Tatzen vor.
- 3 Wenn ich jetzt das rechte Ohr,
- 4 Weil es taub ist, rückwärts neige,
- 5 Höre ich einen Spatzenchor.
- 
- 6 Weil mich dessen Plärr so kalt
- 7 Läßt, und angeregt von Tatzen,
- 8 Suche ich jetzt mit Gewalt
- 9 Einen Pickel aufzukratzen,
- 10 Der im Grund zwar noch nicht reif ist,
- 11 Doch mich hinten an der Scharte,
- 12 Wo beim Affen noch der Schweif ist,
- 13 Schikaniert. Da plötzlich zischt
- 14 Schnupfen in die Speisekarte.
- 
- 15 Rasches Taschentuch verwischt
- 16 Rotz und Preise der Gemüse
- 17 Und Salate. Und ich grüße
- 18 Eine Dame, die vorbeigeht
- 19 Und mich kennt, mir auch gefällt.
- 20 Wobei leise was entzweigeht,
- 21 Was den Hosenträger hält.

(Textopus: Müder Juniabend. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/42926>)